

Ex-Neonazi führt Multikulturverein

Kassel. Der Gründer einer neonazistischen Kameradschaft ist in Kassel zum Geschäftsführer eines öffentlich geförderten Multikulturvereins gewählt worden. Die Vorsitzende des Vereins »Spitze e.V.«, Claudia Kaese, bestätigte am Dienstag einen entsprechenden Bericht der Frankfurter Rundschau. Die Arbeit des Geschäftsführers und auch sein Umgang mit Ausländern seien nicht zu beanstanden, sagte sie auf Anfrage. Wie die Zeitung am Dienstag berichtete, wird der gemeinnützige Verein vom Gründer der Kameradschaft »Sturm 18 Cassel«, Bernd Tödter, geführt. Der 31jährige habe eine lange rechtsextreme Vergangenheit und sei unter anderem wegen Tötung eines Obdachlosen vorbestraft.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/73237.ex-neonazi-fuehrt-multikulturverein.html>